

# MitMachProgramm 2018

## Seminar

# Einführung in die Kritik der politischen Ökonomie

**Dienstag, 19. Juni 2018, 9 Uhr bis 17 Uhr, und  
Mittwoch, 20. Juni 2018, 8:30 Uhr bis 16 Uhr  
Waldheim Heslach, Dachswaldweg 180, 70569 Stuttgart**

**Referent:** Michael Heinrich

**Veranstalterin:** ver.di GewerkschaftsPolitische Bildung gemeinnützige Gesellschaft mbH (GpB) in Kooperation mit ver.di-Bezirk Stuttgart.

**Anmeldebedingungen:** Anmeldeschluss 28.5.18. Anmeldung an [bz.stuttgart@verdi.de](mailto:bz.stuttgart@verdi.de) oder mit dem Anmeldeformular. Sie erhalten zwei Wochen vor Seminarbeginn eine Zusage oder Absage. Seminargebühr 130 €, einschließlich Verpflegung. Für Mitglieder des ver.di-Bezirks Stuttgart übernimmt ver.di die Seminar- und Verpflegungskosten.

**Bildungszeit** können Sie bis spätestens acht Wochen vor Seminarbeginn bei Ihrem Arbeitgeber beantragen. Ein Antragsformular senden wir Ihnen gerne zu oder Sie laden es herunter auf [www.stuttgart.verdi.de/bildung](http://www.stuttgart.verdi.de/bildung)

In der ökonomischen Wissenschaft gibt es nicht die eine, von allen Seiten anerkannte Theorie, es stehen sich vielmehr ganz verschiedene theoretische Ansätze gegenüber, die unterschiedliche Ausgangspunkte der Untersuchung und verschiedene Blickwinkel auf die wirtschaftlichen Prozesse zum Ausdruck bringen. Während die vorherrschende neoklassische Schule vor allem die Effizienz und Rationalität kapitalistischer Marktwirtschaften betont, stellen marxistische und keynesianische Ansätze die Krisenhaftigkeit und die Zunahme von ökonomischen und sozialen Ungleichheiten heraus. Aus diesen grundlegenden Differenzen ergeben sich ganz unterschiedliche Perspektiven auf betriebliche Entwicklungen und betriebliche Auseinandersetzungen. Dabei geht insbesondere die Marxsche Ökonomiekritik über bloß fachökonomische Untersuchungen weit hinaus und stellt die Frage wie Gesellschaft unter den Bedingungen kapitalistischer Warenproduktion überhaupt funktioniert. In dem Seminar soll in die Grundkategorien einer an der Marxschen Analyse orientierten Kritik der politischen Ökonomie eingeführt und nach deren Konsequenzen für das Verständnis sowohl der aktuellen wirtschaftlichen Entwicklungen wie auch betrieblicher Vorgänge und Konflikte gefragt werden.

**Bildung  
bewegt**



Gewerkschaftliche Bildung

**Vereinte  
Dienstleistungs-  
gewerkschaft**

Weitere Veranstaltungen unter:  
[www.stuttgart.verdi.de](http://www.stuttgart.verdi.de)

**Bezirk Stuttgart**

ver.di Stuttgart/Bildung  
Willi-Bleicher-Str. 20  
70174 Stuttgart  
Tel.: 0711-1664-230  
Fax.: 0711-1664-249  
E-Mail: [baerbel.illi@verdi.de](mailto:baerbel.illi@verdi.de)